



AUGEN LOHR
MVZ

Grüner Star (Glaukom)

Symptome und Behandlung



Was genau ist der Grüne Star (Glaukom)?

Der Grüne Star (Glaukom) ist eine Augenerkrankung, bei der es durch einen erhöhten Augeninnendruck zu einer Schädigung des Sehnervs kommt. Diese Schädigung des Sehnervs erfolgt schmerzfrei und wird vom Patienten daher zunächst nicht wahrgenommen.

Erst im fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung, wenn ein irreparabler Schaden des Sehnervs eingetreten ist, wird der Patient Gesichtsfeldausfälle und eine Sehminderung wahrnehmen. Unbehandelt kann ein Grüner Star zu einer Erblindung führen.

Wie kann man den Grünen Star erkennen?

Um einen Grünen Star festzustellen, führt der Augenarzt zunächst eine Messung des Augendruckes und eine Untersuchung des Sehnervs am Augenhintergrund durch.

Da das Risiko an einem Glaukom zu erkranken mit zunehmenden Alter steigt, wird eine solche Untersuchung ab dem 40. Lebensjahr alle zwei Jahre, ab dem 60. Lebensjahr jährlich empfohlen.

Bei verdächtigem Befund werden ggf. eine Untersuchung des Gesichtsfeldes und eine Hornhautdickenmessung ergänzt. Auch die lasergestützte Vermessung des Sehnervs mittels RNFL hilft dem Arzt den Krankheitsverlauf zu dokumentieren und feinste Veränderungen frühzeitig zu erkennen.

Wie wird der Grüne Star behandelt?

Das Ziel einer Behandlung des Grünen Stars ist eine Senkung des Augendrucks.

In einem ersten Schritt kommen hierbei Medikamente in Form von Augentropfen zum Einsatz, die regelmäßig angewendet werden.

Darüber hinaus stehen bestimmte Laserverfahren oder auch verschiedene Operationen zur Verfügung. Welche Therapie im einzelnen Fall angezeigt ist, wird Ihr Augenarzt mit Ihnen besprechen und erläutern.



*Durch eine **rechtzeitige**
Erkennung des Grünen Stars
und eine **gut abgestimmte**
Therapie lässt sich eine
Erblindung des Auges in den
meisten Fällen vermeiden.*

Wie kann eine *innovative Behandlung* beim Grünen Star aussehen?

Die mikroinvasive Glaukomchirurgie (MIGS) mit dem iStent inject®W ist ein innovativer Weg der modernen Behandlung eines Grünen Stars.

Die MIGS mit dem iStent inject®W gewinnt immer mehr an Bedeutung. Sie erlaubt ein frühes Eingreifen und eine effektive Drucksenkung bei einem ausgeprägten Sicherheitsprofil.

Es ist das kleinste bekannte Medizinprodukt zur Implantation beim Menschen und ist so klein, dass Sie es nicht sehen oder spüren werden, wenn es sich in ihrem Auge befindet.

Mögliche Gründe für eine mikroinvasive Glaukomchirurgie

- › Leiden Sie an Unverträglichkeiten oder Nebenwirkungen wie rote Augen?
- › Haben Sie Schwierigkeiten bei der Anwendung Ihrer Tropfen?
- › Ist die Drucksenkung durch Tropfen oder Medikamente nicht ausreichend?

Wie funktioniert die Behandlung?

Wenn der Abfluss von Flüssigkeit über das Abflusssystem des Auges blockiert ist, kommt es zu einer Erhöhung des Drucks im Inneren des Auges. Die winzigen Stents werden an der Hauptstelle der Abflussstörung eingesetzt und ermöglichen dadurch den Abfluss des Kammerwassers. Die kleinen Implantate dienen als Bypass für das Kammerwasser und können dadurch eine Drucksenkung bewirken.

Dauert der Eingriff lange?

Im Allgemeinen ist die mikroinvasive Glaukomchirurgie eine zügige Methode, die in der Regel unter Lokalanästhesie durchgeführt wird. Der iStent inject®W kann zusammen mit einer Katarakt (Grauer Star) Operation implantiert werden.

Muss ich nach dem Einsetzen weiterhin Augentropfen nehmen?

Einige Patienten können nach dem Einsetzen des iStent inject®W möglicherweise die Einnahme von Glaukom Medikamenten reduzieren oder ganz darauf verzichten. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Anweisungen Ihres behandelnden Augenarztes folgen.



Beginnender Gesichtsfeldausfall



Fortschreitender Gesichtsfeldausfall



Endstadium eines Gesichtsfeldausfalls

Geprüfte Sicherheit

Verlässlichkeit und objektive Nachweisbarkeit von Qualität ist von größter Bedeutung. Es geht schließlich um Ihre Augen. Selbstverständlich erfüllen wir mit der DIN EN ISO 9001:2015 die strengsten Anforderungen an Ausstattung, Hygiene und Qualität – geprüft durch den TÜV Rheinland. Qualität kann nicht einfach behauptet werden – sie muss regelmäßig überprüft und belegt sein.



Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

www.augen-lohr.de



Dr. med. Tilman Littan (links) und Dr. med. Stephan Münnich (rechts)

Standorte im Überblick

Augenarztpraxis Lohr

Partensteiner Straße 6
97816 Lohr am Main

OP-Zentrum Lohr

Partensteiner Straße 6
97816 Lohr am Main

Augen-Laser-Zentrum Lohr

Partensteiner Straße 6
97816 Lohr am Main

Augenarztpraxis Karlstadt

Gemündener
Straße 15-17
97753 Karlstadt

OP-Zentrum Buchen

Dr.-Konrad-Adenauer-
Straße 37
74722 Buchen

Zweigstelle Würzburg

Domstraße 1
97070 Würzburg

Augenarztpraxis Marktheidenfeld

Luitpoldstraße 31
97828 Marktheidenfeld

OP-Zentrum Miltenberg

Hauptstraße 21
63897 Miltenberg

Terminvergabe

Telefon

0 93 52 / 60 214 20

E-Mail

info@augen-lohr.de

Augenarztpraxis Hammelburg

Berliner Straße 21 A
97762 Hammelburg

OP-Zentrum Würzburg

Domstraße 1
97070 Würzburg

Augenarztpraxis Würzburg

Domstraße 1
97070 Würzburg

Terminvergabe

Telefon

0 93 52 / 60 214 12

E-Mail

termine@augen-lohr.de

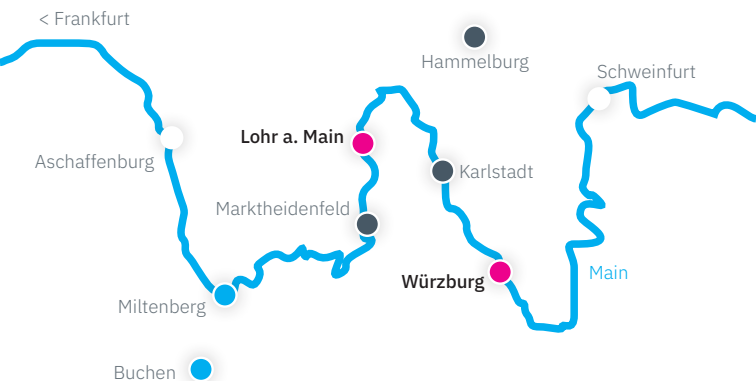
Terminvergabe

Telefon

0 93 52 / 60 214 10

E-Mail

termine@augen-lohr.de



MVZ

OP-Zentrum
Augenarztpraxis
Augen-Laser-Zentrum



OP-Zentrum



Augenarztpraxis